

Bad Kreuzen bei Jasin a. d. Donau
Krankenhaus, g. l. 30. 4. 81

Mein lieber Freund!

Wie nie sein Prax mit Rheuma grass,
Wie nie die langen Nächte
Auf seinem Bette knirschen saß,
Der kennt Euch nicht, Ihr köhli,
schem Mächte!

Ihr führt auf Urlaub und hinaus
Ihr lasset residir' und werden.
Dann überlaßt Ihr uns dem J. aus,
Auch dafür kalen muß man nach
auf Jedem!

In einem Thal bei reichen Wirten
Erkheint mit jedem jungen Jahr,
Nach dem die ersten Lerchen schwirren,
Da am an Starke Kranke Schaar.

Sie wankt einher so matt und karger
Und hofft die zu gesunden Lach,
Sie wankt von Lämmen wieder mager.
Die Boersen, ach, viel mager noch.

— . —
Unerhofft kommt Lieder oft:
Ach, das hatt' ich nicht erhofft,
Dass ich solle wiederfinden,
Was ich gerne seh' verschwinden!

— . —
Kette Damen, alte, junge,
Niemals mündig, niemals kindig,
flinke Augen, Starke Lunge,
Immer findig, gerne findig.

— . —
Junge Greise, alte Knaben
Hüftig durcheinander traben,
Diese haben immer Eile,
Sene stets Langeweile.



In des Sammers Haubergarten
Sie verimpfen und verhoeren
Und im Schweigen oder schwaren
Üben sich die kahlen Kraken;
Wilde Kraker dach miran
Und die Blüte welker frauen.

Alle gedenken mehr mit mirin
Und das Beste sind die Kinder!

Mit diesen Varianten nach Goethe und
Schiller, sowie originalen Exsudaten
möge die unsere Situation markiert
sein. Wir wahren Mansarde, eng &
khumal - das letzte Stückchen Raum -
und erlauben uns an Wasser, Luft &
Kunverden auch ein guter Gesellschaft.
Auss ab d. zu findet sich unter „Lerken“
auch ein „Uenssh“. Von klimatischen
Leiden nicht zu rhweigen, welche ge-
schwaktlos.



Es verlangt uns, von Dir und Deiner
vortrefflichen Braut sowie deren
ebensoigen Sprössen Euprenliches zu
erfahren. Hahn, rassistig, jung
und geringsam, wie es einem ergrauten
Empörer gekraut, bin ich stets dankbar
für kurze Samensunden und lange
Briefe und ergehe mich gerne unter
Lengen werdenden schatten in Er-
nennen an selige Tharheiten unserer
goldenen flugeljahre.

Mir ist so pensionsreichlich,
So nach und nach krepierlich,
So „halbvergangen“ zu Mute!

Dennoch lese ich die Reichschronik von
Austria felix^{is} mitunter und schneidig so
wie auch leidig fort d. begriffe samt
frau Dich mit die Deinen warmsten

Foglar

